

Psychotherapie für Jugendliche und junge Erwachsene mit belastenden Erfahrungen in Kindheit oder Jugend

Studienaufruf



Haben Sie in Ihrer Kindheit oder Jugend belastende Erfahrungen gemacht? Hierzu zählen z.B. psychische Gewalt, Vernachlässigung, körperliche Gewalt, sexualisierte Gewalt, Übergriffe, wiederholte Demütigungen, Bloßstellungen, Drohungen und andere emotional belastende Ereignisse. Dann würden wir uns freuen, wenn Sie an unserer Studie teilnehmen!

Die Studie untersucht die Wirksamkeit von zwei verschiedenen Psychotherapieformen für Jugendliche und junge Erwachsene mit psychischen Problemen und belastenden Erfahrungen. In diesem Rahmen bietet das Zentrum für Psychosoziale Medizin des Universitätsklinikums Heidelberg zusammen mit dem Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim ab Februar 2024 **ambulante Psychotherapien** an. Die Therapien umfassen 28 Einzelsitzungen und werden von Ihrer Krankenkasse finanziert. Sie erstrecken sich ca. über ein halbes Jahr.

Um den Therapienutzen zu messen, erfassen wir vor, während und nach der Studie Daten durch Online-Befragungen. Zusätzlich können Sie an weiteren Messungen teilnehmen (z.B. am Smartphone, im Magnetresonanztomographen oder an hormonellen Messungen). Insgesamt bekommen Sie hierfür eine Aufwandsentschädigung von **bis zu 245 €**.

Haben Sie Interesse? Melden Sie sich gern bei uns!

Für die Psychotherapiestudie suchen wir:

- ✓ Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 25 J. aus Heidelberg, Mannheim und Umgebung,
- ✓ mit belastenden Kindheitserfahrungen
- ✓ und mind. einer psychischen Erkrankung,
- ✓ die aktuell in keiner psychotherapeutischen Behandlung sind.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
MeMoPsy.PSYCH@med.uni-heidelberg.de

Universitätsklinikum Heidelberg
Zentrum für Psychosoziale Medizin
Voßstraße 4 - 69115 Heidelberg

**Gefördert durch das Deutsche
Zentrum für Psychische
Gesundheit**

